Leidenschaft für Obst & Garten leben!

LOGL

Die Obst- und Gartenbauvereine

# Rundbrief

## Nr.3/2018

Verteiler: LOGL-Vorstand, LOGL-Regionenvertreter, Vorsitzende und Geschäftsführer der Kreis-/Bezirksverbände, Vereinsvorsitzende, Kreisfachberater, Obst&GartenCoaches, Fördermitglieder.

**Bitte den Inhalt an Vorstandskollegen und alle interessierten Vereinsmitglieder weitergeben!**

## Liebe Leser des LOGL-Rundbriefs,

dieses Jahr haben uns insbesondere zwei ganz gegensätzliche Ereignisse stark beschäftigt.

Ein sehr heißer Sommer mit anhaltender Trockenheit, gefolgt von einem Rekorderntejahr im Obstbau hat uns nachdenklich gemacht.
Sind wir für die Klimaveränderungen gerüstet und wie wirken sich diese auf Garten und Obstwiese aus? Wie wird sich der hohe Obstertrag gepaart mit langen Trockenperioden auf das kommende Jahr auswirken?

Von Anfang an hat uns außerdem auch das Thema Datenschutz beschäftigt und verunsichert, auch hier haben sich einige Fragen ergeben.

Also ein Jahr voller Fragen?

Grundsätzlich erfordern Fragen auch Antworten.
Dies ist eine Chance für uns, sie zu beantworten und so auf uns aufmerksam zu machen.

Wir brauchen für die Zukunft allerdings nicht nur Antworten sondern auch vorausschauende Visionen.
Eine weitere Frage wäre hier: Können wir Trends und Veränderungen für uns nutzen und sie als unsere Ideen aufgreifen und positiv umsetzen?

Wer Fragen beantwortet und auf Veränderungen reagiert leistet Bildungsarbeit!
Das ist unser gemeinsames Ziel bei der Einrichtung der CompetenzCentren für Obst&Garten (CCOG) und letztlich auch bei der Entwicklung eines LOGL – Bildungszentrums.

Oft fehlt einem der Mut etwas Neues zu wagen. Dabei verpasst man - öfter als man denkt - hervorragende Chancen und Möglichkeiten für die Zukunftsentwicklung.

Wer nichts wagt, minimiert das Risiko zu scheitern, er wird aber langfristig auch nichts hinzugewinnen und er macht nicht auf sich aufmerksam.
Wir haben so viele Themen, denen wir uns widmen können oder dies bereits erfolgreich tun!

- Klimawandel
- zunehmende Erosion der Gartenkultur durch Schottergärten
- Selbstversorgung auch unter dem Aspekt des Trends „Urban Gardening“

Was wir mit Freude und Überzeugung aufgreifen, überzeugt auch andere!

Es ist die wichtigste Aufgabe, unsere Ziele zu leben und weiter zu tragen und sie mit Leben zu füllen. So kann man Personen für den Verband / Verein interessieren und evtl. auch für die Mitarbeit im Vorstand gewinnen.

Wir möchten uns für Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und den Einsatz für unsere
Obst- und Gartenthemen ganz herzlich bedanken!

Gleichzeitig wünschen wir Ihnen, Ihren Familien sowie Ihren Freunden Gesundheit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2019.

Herzlichst,

Ihr

R. Heinzelmann

Rolf Heinzelmann
LOGL - Geschäftsführer

Titelbild: E. Grubmiller
Oben: R. Heinzelmann

# LOGL- AKTIV

## Kreis-/Bezirksvorständetagung 2018

Die diesjährige Kreis-Bezirksvorständetagung fand am 16. und 17. November in Stuttgart-Hohenheim statt. LOGL-Präsidentin Sigrid Erhardt begrüßte am Freitagnachmittag die rund 70 Teilnehmer, die aus ganz Baden-Württemberg angereist waren. Neben aktuellen Verbandsthemen stand insbesondere das Thema „Datenschutz im Verein“ im Mittelpunkt. Im Anschluss wurde Referent Dr. Walter Krämer begrüßt, Referatsleiter der Behörde des Landesbeauftragten für Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg im nicht-öffentlichen Bereich, der die Teilnehmer zum Thema „Datenschutz im Verein“ informierte. Beim anschließenden Abendessen und gemütlichen Zusammensitzen war genügend Zeit sich persönlich und fachlich auszutauschen.

Den Tagungssamstag eröffnete Geschäftsführer Rolf Heinzelmann und stelle die geplanten LOGL-Aktionen im Jahr 2019 vor (die aktuelle Terminliste finden Sie im Anhang). Unter anderem ging es um den LOGL-Beitrag auf der Bundesgartenschau in Heilbronn und um die ebenfalls in 2019 stattfindende Remstalgartenschau. Der BUGA – Beitrag wird gemeinsam mit dem Kreisverband der OGV Heilbronn und der Fachwartvereinigung Heilbronn präsentiert. Der bunte Obst- und Ziergarten greift dabei die Elemente Obstbau, Garten und Landschaft auf. Im Rahmen der Remstalgartenschau wird der LOGL mit einer Obstsortenausstellung vertreten sein. LOGL – Vorstandmitglied Andreas Hieber stellte das Konzept vor und warb für diese sehenswerte Remstal-Region, die die Landkreise Rems-Murr, Ludwigsburg und Ostalb umfasst.
Referent Dr. Martin Nebel, Bryologe und Naturschutzbeauftragter der Stadt Stuttgart, rundete mit seinem interessanten Beitrag über das „ Leben der Moose“ die Tagung ab, zu dem er auch einige Ansichtsex -

Moose sind vielfältige Helfer: Referent Dr. Martin Nebel, Bryologe und Naturschutzbeauftragter der Stadt Stuttgart, rundete mit seinem Vortrag über das „ Leben der Moose“ die Tagung ab

Foto: C. Heubaum.

emplare der vielfältigen „Helfer“ mitgebracht hatte. Die vielen Impulse und interessanten Aspekte machten das Zusammenreffen zu einer gelungenen Veranstaltung. Bei den rund 70 Teilnehmern kamen Tagungsräume, Service und Übernachtungsmöglichkeiten gut an und so bietet das Akademiehaus der Diözese Rottenburg / Stuttgart in Hohenheim auch zukünftig einen adäquaten Ersatz für den bisherigen Stuttgarter Tagungsstandort.

### Terminankündigung 2019:

Die Kreis-/Beziksvorständetagung 2019 findet am 22. und 23. November im Bürgerhaus in Bühl im Landkreis Rastatt statt.

## Datenschutz

### Externer Datenschutzbeauftragter

Wir haben uns entschieden, die Agentur WGM Consulting GmbH auf Zeit mit der Aufgabe als externer Datenschutzbeauftragter zu beauftragen. Das Thema Datenschutz verlangt eine professionelle Unterstützung und Beratung für den LOGL selbst und für seine Mitgliedsstrukturen.

Im Mitgliederbereich der LOGL-Homepage finden Sie ein Kurzportrait der beauftragten Agentur, sowie einige aktualisierte Informationen und verschiedene MUSTER-Vorlagen, die Ihnen zum Download zur Verfügung stehen.

Die Neufassung des Bundesdatenschutz-Gesetzes und die EU-Datenschutz-Grundverordnung sorgt bei vielen Vereinen für Verunsicherung. Eine hilfreiche Sammlung von Fragen und Antworten zum Thema „Datenschutz im Verein“ finden Sie auch unter folgendem Link: **https://www.dsgvo-verstehen-bayern.de/vereine/hilfe-zur-dsgvo-fuer-vereine.html**

Der gesetzlich vorgeschriebene Datenschutz erfordert Anstrengungen und teilweise zeitintensive Vorkehrungen. Es ist trotzdem grundsätzlich richtig, zu gewährleisten, dass jeder Mensch die Verantwortung über seine Daten hat und behält. Der Datenschutz bezweckt nicht nur den Schutz der Daten als solchen, sondern den Schutz des Einzelnen, da Daten mitunter sehr viel über eine Person verrraten.

## Funktionsträgerseminare 2019 zum Thema Datenschutz und DSGVO

Im kommenden Jahr 2019 bietet der LOGL an vier Standorten des Verbandsgebietes Schulungen für Funktionsträger unserer Verbände und Vereine zum Thema „Datenschutz im Verein“ und weiteren Themen an, die wir in Zusammenarbeit mit dem externen Datenschutzbeauftragten des LOGL durchführen werden. Sobald die Planungen abgeschlossen sind, werden die Termine im Mitgliederbereich der LOGL-Homepage (www.logl-bw.de) bekannt gegeben.

## Mitgliederversammlung 2019 in Waiblingen

Die LOGL-Mitgliederversammlung ist 2019 für den 25. Mai im Bürgerzentrum in Waiblingen mit Unterstützung des Kreisverbands Waiblingen geplant. Eine offizielle Einladung erfolgt satzungsgemäß.

Im Anschluss an die Versammlung besteht die Möglichkeit von Waiblingen aus das Remstal zu erkunden, das 2019 mit insgesamt 16 Kommunen Schauplatz der Remstalgartenschau ist. Weitere Infos dazu finden Sie unter „Gartenschauen“.

## LOGL Bildungsoffensive

### LOGL CompetenzCentrum für Obst & Garten (CCOG) Emmendingen im Rahmen des Überregionalen Fachwartetreffens eröffnet

„Damit die Arbeit für Menschen und Natur viele Früchte trägt, ist die Einrichtung unserer landesweiten CCOGs ein wichtiger Schritt, das breite Wissen rund um die Themen Obstbau, Garten und Landschaft zu bewahren, zu festigen und gepaart mit der richtigen Motivation an die jüngere Generation weiter zu geben.“ Mit diesen Worten begrüßte LOGL-Präsidentin Sigrid Erhardt Anfang September rund 100 Gäste im Lehrgarten des Kreisverbands für Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen (KOGL) in Kenzingen, der im Rahmen des jährlichen Überregionalen Fachwartetreffens zum LOGL-CompetenzCentrum für Obst & Garten ernannt wurde.

Landrat Hanno Hurth begrüßte die Rund 100 Gäste m Lehrgarten des Kreisverbands für Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen (KOGL) in Kenzingen.

Links: LOGL-Präsidentin Sigrid Erhardt.

Foto: R. Heinzelmann.

Als Ansprechpartner mit fundiertem Praxis- und Fachwissen fungieren die CCOGs als Multiplikations- und Außenzentren des Landesverbands. Erfreut von dieser Maßnahme zeigte sich auch Landrat Hanno Hurth in seinem Grußwort. „Die großartige Leistung, die hier viele rein ehrenamtlich und seit Jahren einbringen, wird so auf hervorragende Weise gewürdigt und unterstützt“, wie er betonte. Lothar Herb, Vorsitzender des KOGL Emmendingen, freute sich über die Auszeichnung, die die jahrelange Arbeit des KOGL wertschätzt und für die Aktiven in der Region eine großartige Bereicherung darstellt.

Er begrüßte auch speziell die vielen anwesenden LOGL-Geprüften Obst- und Gartenfachwarte und sah in der Verbindung der beiden Veranstaltungen eine hervorragende Gelegenheit den wichtigen fachlichen Austausch voranzutreiben. Anschließend boten Stationen auf dem Lehrgartengelände Informationen zu den Themenschwerpunkten Spalierobst, Rindenpfropfen, robuste Sorten, Erziehungsformen und Vermarktung von Obst aus Streuobstwiesen.

Beratungsstände zu verschiedenen Themen, wie etwa „Robuste Sorten“, boten im Lehrgarten des CCOG Emmendingen vielfältige und interessante Informationen.
Foto: R. Heinzelmann.

Auf der Staatsdomäne Hochburg folgten ein Fachvortrag zum Biologischen Pflanzenschutz im Obstbau sowie Führungen durch den Sortenerhaltungsgarten und den Demeterbetrieb der Domäne. Auch in diesem Jahr fiel die Resonanz der Teilnehmer durchweg positiv aus. Viele interessante Gespräche und der persönliche Austausch machten das Treffen erneut zu einem vollen Erfolg.

Zum Hofgut der Hochburg gehört eine als Sortenerhaltungsgarten angelegte Wiese mit besonders seltenen Obstsorten. Hier weiden auch die Gänse des Demeter-betriebenen Hofguts.
Foto: R. Heinzelmann.

## Ernennung CCOG Biberach

In Biberach wird am 17.05. wird das vorläufig letzte, der ursprünglich geplanten CCOGs ernannt. Insgesamt gibt es dann landesweit sieben CCOGs (Eppingen, Mühlacker, Kiebingen, Neuhausen ob Eck, Schwäbisch Gmünd, Emmendingen und Biberach), die als Stützpunkte unseres Bildungsnetzwerks unsere Ziele und unser Fachwachissen rund um Obstbau, Garten und Landschaft lebendig gestalten und nach außen tragen.

## Jahresgespräch CCOG

Die CCOG-Vertreter treffen sich zum gegenseitigen Austausch am 06.07. im CCOG Kiebingen.

## Landesweite Streuobstpflegetage 2019

Die 12. Landesweiten Streuobstpflegetage finden wie jedes Jahr im Monat März statt. Obst- und Gartenbauvereine sowie LOGL-Geprüfte Obst- und Gartenfachwarte schneiden in dieser bemerkenswerten Aktion jedes Jahr ehrenamtlich landesweit Streuobstbäume und melden sie anschließend dem LOGL. Wir freuen uns über alle, die mitmachen!

Weitere Infos zur Aktion finden Sie auf der LOGL-Homepage unter „Streuobst“
**www.logl-bw.de**

## Auftaktveranstaltung Streuobstpflegetage

Die Auftaktveranstaltung zu den Landesweiten Streuobstpflegetagen findet am 09.03. im CCOG Kiebingen, im Landkreis Tübingen, statt. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung wird wie immer die LOGL-Streuobstsorte des Jahres, der „ Öhringer Blutstreifling“, vorgestellt - mit Baumpflanzung und Schnittdemonstration. Einladung folgt, zur Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

## Brief an die Politik

# Streuobstkonzeption des Landes/ Baumpflegeprojekt fortsetzen

Im November 2018

Sehr geehrter Herr Minister Hauk,

fast jeder zweite Streuobstbaum Deutschlands steht in Baden-Württemberg. Doch rund 80 Prozent der etwa 9,3 Millionen Bäume werden gar nicht oder nur unregelmäßig geschnitten. Der teilweise schlechte Pflegezustand ist neben dem Rückgang der Streuobstflächen daher das größte Problem beim Erhalt dieses wertvollen Kulturlandschaftelements.

Da ein großer Teil der Flächen sich in Privatbesitz befindet, war es richtig und wichtig, dass das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg mit dem Fördermodul „Baumschnitt/Baumpflege“ eine finanzielle Unterstützung möglich und somit die Wichtigkeit der „Streuobstkonzeption“ deutlich gemacht hat.

So konnten private ‚Stücklesbesitzer‘ motiviert werden den Obstbaumschnitt regelmäßiger durchzuführen und somit zum Erhalt dieses wichtigen Lebensraumes beitragen. Wir sind dem Land Baden-Württemberg für diese geleistete Unterstützung dankbar!

Der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL) hatte seit Jahren angemahnt, dass auch private Streuobstwiesenbesitzer in den Genuss von staatlichen Förderungen zur Baumpflege kommen können und fordert nun, dass das erfolgreiche Baumpflegeprojekt des Landes eine Fortsetzung erfährt.

Die Streuobstwiesen in Baden-Württemberg sind wertvoller Natur- und Kulturschatz. Foto: R. Heinzelmann

Wir möchten Sie aus den genannten Gründen darum bitten, sich für die Weiterführung dieses Programms einzusetzen.

Bezüglich geplanter Fortbildungsmaßnahmen für Baumbesitzer sind wir gerne bereit diese im Rahmen unserer Fortbildungsmaßnahmen zu unterstützen. In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die LOGL – Geprüften Obst- und Gartenfachwarte und LOGL – Geprüften Obstbaumpfleger hinweisen.

Gleichzeitig möchten wir aber betonen, dass sich die Anforderungen an die Fachlichkeit der Baumpfleger in einem umsetzbaren Rahmen bewegen sollten.

Auch wäre eine Überprüfung der Förderanträge hinsichtlich des Verwaltungsaufwandes zu erwägen. Das Ziel sollte dabei sein, dass Interessenten im Vorfeld nicht durch unüberwindbar erscheinende Bürokratiehürden evtl. abgeschreckt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Erhardt — LOGL – Präsidentin

Rolf Heinzelmann — Landesgeschäftsführer

## LOGL-Streuobstsorte des Jahres 2019

Der Öhringer Blutstreifling war früher als Wirtschatstapfel besonders in Baden-Württemberg aber auch in der Schweiz häufiger zu finden. Der feste und saftige Apfel eignet sich in Verbindung mit säurehaltigeren Verwertungssorten gut zur Mostbereitung und ist als Lokalsorte ein würdiger Vertreter der LOGL- Streuobstsorten des Jahres.

Der Öhringer Blutstreifling stammt aus dem Hohenlohekreis und ist ein vielseitiger Wirtschaftsapfel.

Foto: R. Heinzelmann.

### Herkunft

Zufallssämling aus Öhringen (Hohenlohekreis), 1907 von Lucas beschrieben.

### Baum

Mittelgroßer Baum. Hochgewölbte Krone mit wenig verzweigten, überhängenden Fruchtästen. Anfangs stark wüchsig, im Ertragsstadium schwächerer Wuchs. Für den Kronenaufbau ist ein kräftiger Erziehungsschnitt notwendig um Verkahlungen zu reduzieren. Die Blüte ist mittelfrüh, diploid und lang anhaltend (guter Befruchter). Ertrag früh einsetzend, hoch und regelmäßig. Die graugrün wirkenden, etwas schmalen Blätter sind typische Merkmale

Die vorhandene Anfälligkeit gegen Schorf wird unterschiedlich beurteilt und dürfte stark vom Standort abhängen.

Fotos: B: Fehrentz

Früchte des Öhringer Blutstreiflings

Foto:B. Fehrentz.

### Frucht

Baumreife Mitte Oktober, Früchte hängen fest am Baum. Genussreife nicht vor Januar und Lagerfähigkeit bis April. Klein bis mittelgroß, hochgebaut bis leicht kugelig, flächig leuchtend blutrot, mit dunklen Streifen, Schale glatt und wachsig . Das Fruchtfleisch ist weißlich, fest und saftig mit süßlichem Geschmack und wenig Säure.

### Verwendung

Vielseitiger Wirtschaftsapfel, in Mischung mit säurereichen Sorten gut als Saft - und Mostapfel zu verwenden. Bei genügend Sonne und Lagerung auch als Tafelapfel geeignet.

Das Infoblatt LOGL-Streuobstsorte des Jahres 2019 finden Sie in der Beilage und auf der LOGL-Homepage.

## Verbandsmagazin Obst & Garten

### Beiträge für Obst & Garten

Beiträge über Ihre Aktionen, die unsere LOGL-Leitsätze mit Leben füllen und Bilder für unsere monatliche Portraitseite, sind auch im nächstem Jahr willkommen.Wir freuen uns immer über interessante Beiträge und Fotos!

**Email: info@logl-bw.de, Betreff: Obst&Garten**

### Bezugspreiserhöhung ab Januar

Der Mitgliederbezugspreis für Obst & Garten erhöht sich ab Januar um 3 € von 39 € auf 42 € (inkl. Porto) .

## Gartenschauen 2019

## Bundesgartenschau in Heilbronn

BUNDESGARTENSCHAU HEILBRONN
17.04.–06.10.2019

2019 findet die Bundesgartenschau in Heilbronn statt. Sie gliedert sich in verschiedene Ausstellungsbereiche - neben der Gartenaustellung umfasst die BUGA auch erstmals eine bewohnte Stadtausstellung, die sich nach der Ausstellung weiter zum Stadtquartier entwickelt. Die traditionelle Gartenausstellung der BUGA hingegen belebt ein fast 40 Hektar großes Brachland zwischen Alt-Neckar und Neckarkanal, zwischen der Lern- und Erlebniswelt experimenta und dem Hauptbahnhof auf bewährte Weise neu.
Hier ist auch der LOGL in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband und den Fachwarten Heilbronn mit einem Fachbeitrag vertreten: „Der bunte Obst- und Ziergarten“ befindet sich im sogenannten „Inzwischenland“, das durch Pappeln in verschiedene Gartenkabinette gegliedert ist.
Der Beitrag greift unsere Kernthemen „Obstbau, Garten und Landschaft“ auf. Strenge Spalierformen stehen neben Strauchrosen, Ziergräsern und verschiedenen Stauden, die durch Beerenobsthochstämmchen aufgelockert werden. Angrenzend verweist eine modellierte Obstwiese auf den Landschaftsaspekt. Wildobsthecken rahmen den Beitrag ein und Säulenobstbäume bilden dazu einen wirksamen Kontrast.
Im „Inzwischenland“ befinden sich über ein Dutzdend weitere Gärten, die die verschiedensten Themen umsetzen. Apothekergarten, Pilzgarten, Community Garden, Roboticgarden, Bienengarten, Salzgarten oder ein Garten voller Genetischer Schätze, die Streuobstsorten Baden Württembergs, sorgen neben vielem Anderen für Abwechslung, interessante Informationen und Anregungen.

Spalierobst im Wechsel mit Stauden und Zierelementen. Im Hintergrund erkennt man die Pappelumrandung. “Der bunte Obst- und Ziergarten“ befindet sich im “Inzwischenland“. Fotos: E. Grubmiller.

Der LOGL-Beitrag wird durch die Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine betreut.
Anbei schon jetzt ein Herzliches Dankeschön allen beteiligten und Mithelfern!

## Vergünstigte BUGA- Eintrittskarten

Karten können mit entsprechendem Vorlauf über die LOGL Geschäftsstelle zum Preis von 19,00 Euro bezogen werden.

**Email: info@logl-bw.de**
**Mindestabnahme 10 Stück, 19,00 Euro /Stück**
Normalpreis:Tageskarte Erwachsener 23 Euro

## Weitere Informationen:

**www.buga2019.de**

Schattige und sonnige Bereiche im Wechsel.

Fotos:
E. Grubmiller.

## Vorbesichtigung BUGA-Gelände

Vertreter der Kreis- und Bezirksverbände dürfen am 23. März 2019 schon mal einen Blick auf das BUGA-Gelände werfen. Eine Einladung mit weiteren Informationen erfolgt, Anmeldung erforderlich.

## RemstalGartenschau

REMSTAL GARTENSCHAU 2019

**10. Mai - 20. Oktober**

Neben der BUGA gibt es 2019 noch eine weitere Gartenschau in Baden-Württemberg, die Remstalgartenschau. Und sie ist bundesweit die erste ihrer Art: Von der Quelle bis zur Mündung der Rems verwandelt sich das Remstal im nächsten Sommer in einen unendlichen Garten.16 Städte und Gemeinden setzen vom 10. Mai bis zum 20. Oktober 2019 gemeinsam die Natur des Remstals in Szene. Der gesamte Lebensraum wird durch viele Maßnahmen und bürgerliches Engagement aufgewertet. Die Innenstädte werden zu grünen Ortsmitten und rücken, dort wo es möglich ist, die Rems wieder in den Mittelpunkt. Eröffnet wird die Remstalgartenschau am 10.05. in Schorndorf. Die Abschlussveranstaltung findet am 19.01. in Waiblingen statt. Die Kreis- und Bezirksverbände Ludwigsburg, Waiblingen, Schwäbisch Gmünd und Aalen sind räumlich beteiligt. So finden beispielsweise im Streuobstzentrum / CCOG Schwäbisch Gmünd immer wieder Veranstaltungen rund um das Thema „Streuobst“ statt.

### Die 16 Kommunen der Remstalgartenschau:

Essingen, Mögglingen, Böbingen an der Rems, Schwäbisch Gmünd, Lorch, Plüderhausen, Urbach, Schorndorf, Winterbach, Remshalden, Weinstadt, Korb, Kernen im Remstal, Waiblingen, Fellbach, Remseck am Neckar.

Neben den zahlreichen Projekten und Veranstaltungen entlang der Rems gibt es zwei fest verortete Gartenschaubereiche in Schorndorf und Schwäbisch Gmünd. Hier entstehen klassische Austellungen, die eintrittspflichtig sind. In den sogenannten „Erlebnisgärten“ erwartet Sie eine bunte Mischung aus Gartenflächen, Ausstellungen, neu inszentierten Aussichtspunkten und Veranstaltungen. Die Gärten sind bis zum 22.September geöfnet.
Da es sich bei der Remstalgartenschau nicht um eine herkömmliche Gartenschau handelt, verkauft der LOGL dafür ausnahmsweise keine vergünsigten Tickets.

### Preise Tageskarten:

Erwachsene: 8 Euro
Ermäßigte: 6,50 Euro
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahren: kostenfrei

### Dauerkarte:

Mit der **RemstalCard** erhalten Sie unbegrenzten Eintritt in diese „Erlebnisgärten“, sowie ein Bonus-Buch und einen Marco-Polo Remstalführer (40 Euro/ Erwachsener)). Sie kann in allen teilnehmenden Gemeinden erworben werden oder im Online-Shop der Remstalgartenschau.

Alle Infos rund um die Remstalgartenschau, die Teilnehmer-Kommunen und Veranstaltungen finden Sie unter **www.remstal.de.**

## LOGL-Obstsortenausstellung auf der Remstalgartenschau:

Tradiotionell beteiligt sich der LOGL auf den Gartenschauen mit einer Ausstellung im Treffpunkt-Baden-Württemberg. Die LOGL-Obstsortenausstellung findet 2019 vom 11.- 22. September in Kernen im Remstal im Rahmen der Remstalgartenschau statt.

## Tag der offenen Gartentür

Tag der offenen Gartentür

Am letzten Juni-Sonntag, dem 30.06.2019, findet wie jedes Jahr unsere landesweite Aktion „Tag der offenen Gartentür“ statt. Gartenbesitzer gewähren an diesem Tag Besuchern einen Blick in ihre grünen Hallen und öffenen ihre Gartentüren von 11 bis 17 Uhr.
Die Teilnehmer sind Privatpersonen, aber auch Vereine, die mit einem ganzen „Gartenverbund“ ihrer Mitglieder mitmachen oder ihren Lehrgarten öffnen - Eine optimale Gelegenheit unsere gemeinsame Leidenschaft für „Obst & Garten“ nach außen zu tragen, Fachwissen und Tipps auszutauschen, Anregungen zu sammeln und über die Vereinsarbeit zu informieren. Die zahlreichen Gartenfans und Teilnehmer machen jeden „Tag der offenen Gartentür“ immer wieder zu einem Erlebnis.
Über 90 Gärten aus 17 Landkreisen haben im letzten Jahr teilgenommen. Die Aktion hat dabei keinen Wettbewerbscharakter, sondern möchte die Freude am Gärtnern und damit die Gartenkultur fördern.

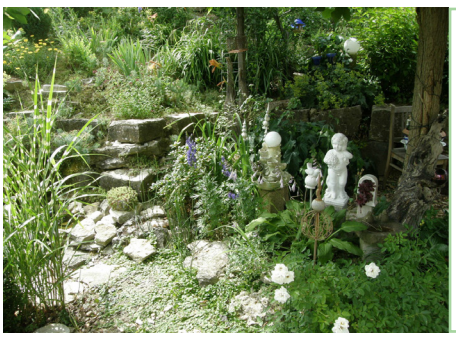
### Haben Sie Lust auch mitzumachen?

Mitmachen kann jeder Verein oder jede Privatperson.

Das online-auszufüllende Anmeldeformular gibt es schon jetzt auf der LOGL-Homepage unter „Tag der offenen Gartentür“ oder kann in der Geschäftsstelle angefordert werden.

**Homepage: www.logl-bw.de**
**Email: info@logl-bw.de**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Am „Tag der offenen Gartentür“ gibt es landesweit verborgene Gartenschätze zu entdecken!

Foto: Fam. Dürr

## LOGL-Geprüfte Obst- und Gartenfachwarte

### Fortbildungen

Im Jahr 2019 sind wieder mehrere Fachwarte-Fortbildungsmaßnahmen geplant.

Nähere Informationen finden Sie in der Beilage des Rundbriefs und im Fühjahr auf der LOGL-Homepage. Änderungen vorbehalten. Die Anmeldung erfolgt über die LOGL-Geschäftsstelle, vorzugsweise per Email.

**Email: info@logl-bw.de**

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt.

### LOGL-Geprüfte Obstbaumpfleger 2019

Vom 07.11 - 16.11.2019 findet wieder eine LOGL-Geprüfte Obstbaumpfleger-Ausbildung im Landkreis Biberach statt. Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen gibt es, sobald die Planungen abgeschlossen sind.

### Überregionales Fachwartetreffen 2019 Termin: 14.09.2019

Das Überregionale Fachwartetreffen ist für 2019 am 14.09. auf dem Gelände des Kompetenzzentrums Obstbau Bodensee Bavendof (KOB-Bavendorf) geplant. Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen folgen.

## 5. Obst- & Gartentag 2019 Weinsberg

Am 26.03.2019 findet der 5. Obst- & Gartentag in Weinsberg statt. Thematisch geht es diesmal unter anderem um genetische Schätze und Sortenerhaltung im Streuobstbau, Öko- und Sammelzertifizierung, Torfersatzstoffe und Pflanzenschutzthemen. Die Veranstaltung dient als zweistündige Fortbildung für den Sachkundenachweis.

**Anmeldungen sind ausschließlich ab dem 01.02. 2019 möglich und werden der Reihe nach abgearbeitet. Anmeldeschluss ist der 12.03. Es gibt keine Platzgarantie. Wenn die Veranstaltung voll ist, gibt es eine Warteliste.**

Anmeldungen in der LOGL-Geschäftsstelle. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro /Teilnehmer.

**Email: Info@logl-bw, Betreff „Obst- & Gartentag“**
**Telefon:0711/632901**

Der Obst- & Gartentag hat sich mit seinen interessanten und informativen Beiträgen als beliebte und gut besuchte Veranstaltung etabliert. Foto: E. Grubmiller.

## VGiD-Tagung

Der Verband der Gartenbauvereine in Deutschland (VGiD) trifft sich zu seiner jährlichen Tagung 2019 in Weinsberg und Heilbronn. Der LOGL übernimmt die Orginsation.

Die Tagung findet vom 14.- 16. Juli statt.

## Kommentar

### Wenn Vereinsauflösung droht...

Die Demografie macht auch vor Vereinen nicht halt. Teilweise sind die Mitgliedsstrukturen etwas veraltet und Satzung und Jahresprogramme nicht auf dem aktuellen Stand. Damit lassen sich keine jungen Mitglieder anwerben und die alten werden immer müder und resignieren entweder an der Arbeitsbelastung oder an der Tatsache, keine Nachfolger aus den jüngeren Jahrgängen für eine Funktionstätigkeit begeistern zu können. Da kommt – manchmal zu überstürzt – die Auflösung des Vereins ins Spiel. Muss das sein, oder gibt es Alternativen?

Meist sind die Alternativen zu wenig bekannt und/ oder man hat versäumt, rechtzeitig Personen anzusprechen und als Nachfolger aufzubauen. Die Vereinsauflösung ist der klassische Knock out für ehrenamtliches bürgerschaftliches Engagement. Er kommt für die agierenden Vorstände einer Bankrotterklärung gleich und der Imageschaden für Verein und Mitglieder ist sehr groß.
Dabei verkennt man, dass es durchaus Nachwuchskräfte mit ehrenamtlichem Engagement gibt. Voraussetzung ist allerdings, dass man versucht, kommunikative Wege zu gehen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, wenn Sie Probleme haben, den Verein weiter zu führen. Wir helfen Ihnen und Ihrem Verein gerne, das Schiff wieder mit einem Steuermann oder einem Interimslotsen zu besetzen.

Ohne Gespräche und vor allem ohne positive Ausstrahlung nach außen ist kein Nachfolger zu gewinnen. Wer will eine ehrenamtliche Tätigkeit übernehmen, wenn diese überwiegend negativ und belastend dargestellt wird? Neben einem funktionierenden Zeitmanagement müssen auch, wie in der Wirtschaft/ Industrie, die Abläufe koordiniert werden und die ehrenamtlichen Tätigkeiten genauer beschrieben werden. Dies ist die erste Voraussetzung für Ihren Funktionärsnachwuchs.

# DIES & DAS

## Verpackungsgesetz

Ab dem 1. Januar 2019 ersetzt das Verpackungsgesetz (VerpackG) die bislang geltende Verpackungsverordnung. Hersteller und Vertreiber von Verpackungen sind dadurch verpflichtet, sich bei der „Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister“ zu registrieren, die eigenverantwortlich die Organisation, Umsetzung und Überwachung der Vorgaben des Gesetzes übernimmt. Auf der Hompegape der Stiftung finden Sie auch ausführliche Informationen zum Verpackungsgesetz (www.verpackungsregister.org).

Grundsätzlich unterliegen auch Bag-In-Box-Kartons der Systembeteiligungspflicht. Kartons können allerdings unter Umständen als „Serviceverpackungen“ definiert werden. Hier besteht die Möglichkeit die Beteiligungspflicht auf den Lieferanten zu übertragen. (Quelle: www.verpackungsregister.org –FAQ).

Je nach Verpackung, die in Umlauf gebracht wird, entstehen ggf. dennoch Verpflichtungen aus dem Verpackungsgesetz.

Es gilt für Vereine, die Verpackungen in irgendeiner Art nutzen und vertreiben, deshalb unbedingt, sich im jeweiligen Einzelfall zu informieren.

Bitte beachten Sie auch die Beilage
„Das neue Verpackungsgesetz 2019“

## Wettbewerb

**Wettbewerb 2019 zur Aktion „Unsere Heimat und Natur“ des Handelsunternehmens EDEKA Südwest in Zusammenarbeit mit der Stiftung NatureLife-International.**

Auch im Jahr 2019 gibt es wieder die Möglichkeit, Initiativen, die zur Biotopvernetzung und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt beitragen, für eine Auszeichnung zu nominieren. In den letzten Jahren wurden Projekte mit Preisgeldern zwischen 1000 und 4.500 Euro ausgezeichnet.

Wer kann teilnehmen?
Projektgruppen, Bürgerschaftliche Initiativen, Einzelpersonen, Schulklassen, Vereine und Verbände aus dem Bereich Natur- und Umweltschutz.

Die Ausschreibungsunterlagen und nähere Informationen zu den Teilnahmebedingungen auf Anfrage in der LOGL-Geschäftsstelle und auf der LOGL-Homepage.

Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2019.

## Insekt des Jahres 2019

Die Rostrote Mauerbiene (Osmia bicornis) wurde vom Kuratorium Insekt des Jahres als Jahresinsekt 2019 benannt.

Links: Die Rostrote Mauerbiene. Sie macht ihrem Namen alle Ehre. Sie nutzt vorhandene Hohlräume in Trockenmauern, Löß- und Lehmwänden, lockerem Gestein usw. um darin ihre einzelnen Brutnester anzulegen.
Foto: R. Heinzelmann

# SERVICE

## LOGL- Obst & Gartenkalender

Der Obst- und Gartenkalender 2019 für LOGL-Mitglieder und Obst & Gartenleser ist da und kann direkt beim Ulmer-Verlag bestellt werden.

ISBN-Nummer: 978-3-8186-0673-2

**Einzelbezugspreis: 6,95 € + 1,55 € Porto**
**ab 5 Exemplaren portofrei**
**ab 10 Exemplaren, portofrei + 1 Gratisexemplar**

Ein ideales Dankeschön für Helfer und Gönner Ihres Vereins!

oder direkt bestellen:

**Email: ulmer@bertelsmann.de**
**Aktionskennzeichen 234134**

## LOGL Flyer

Der neue LOGL-Flyer informiert über die Aktivitäten, Ziele und Strukturen des LOGL.

Er kann in der Geschäftsstelle als Informationsmaterial angefordert werden.

**Email: info@logl-bw.de**

## Winterpause Geschäftsstelle

**Die LOGL-Geschäftsstelle ist vom 20.12.2018 bis einschließlich 07.01.2019 nicht besetzt.**

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!**

**Vielen Dank für Ihr Vertrauen im Jahr 2018, wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr!**

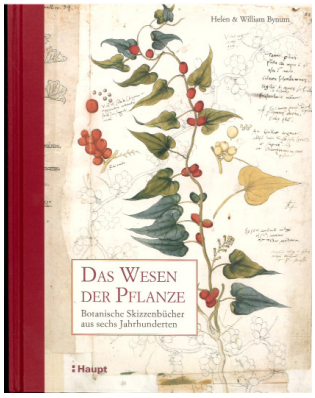
LOGL-Vorstand und die neu gewählte LOGL-Präsidentin Sigrid Erhardt bei der Mitgliederversammlung in Lahr-Kippenheimweiler. Foto: A. Schmid

# Ausblick LOGL-Termine 2019

| | |
|---|---|
| **01.02.-12.03.** | **Anmeldezeitraum zum 5. Obst- & Gartentag** |
| **Ab Februar** | **Anmeldung für Teilnehmer zum „ Tag der offenen Gartentür“ 2019<br>Anmeldeformular auf www.logl-bw.de** |
| **09.03.** | **Auftaktveranstaltung Streuobstpflegetage mit Baumpflanzung<br>LOGL-Streuobstsorte des Jahres „ Öhringer Blutstreifling“; CCOG Kiebingen<br>(Anmeldung erforderlich)** |
| **Monat März** | **12. Landesweite Streuobstpflegetage** |
| **23.03.** | **Vorbesichtigung BUGA Heilbronn 2019<br>(Anmeldung erforderlich)** |
| **26.03.** | **5. Obst- & Gartentag, Weinsberg<br>(Anmeldung erforderlich)** |
| **17.04.- 06.10.** | **Bundesgartenschau Heilbronn (BUGA 2019)<br>www.buga2019.de** |
| **10.05.- 20.10.** | **Remstal Gartenschau 2019<br>www.remstal.de** |
| **17.05.** | **Ernennung CCOG Biberach** |
| **25.05.** | **LOGL-Mitgliederversammlung, Waiblingen (Bürgerzentrum)** |
| **28.06.** | **Auftaktveranstaltung „Tag der offenen Gartentür“, ?** |
| **30.06.** | **Tag der offenen Gartentür 2019<br>(Anmeldung über LOGL-Homepage)** |
| **06.07.** | **Jahresgespräch CCOGs, CCOG Kiebingen** |
| **11.09.- 22.09.** | **LOGL-Obstsortenausstellung Remstalgartenschau, Kernen im Remstal** |
| **14.09.** | **Überregionales Fachwartetreffen 2019, KOB Bavendorf** |
| **19.10.** | **Streuobstwiesenkongress mit der Umweltakademie** |
| **07.11.- 16.11.** | **Kurs LOGL-Geprüfter Obstbaumpfleger, Biberach<br>(Anmeldung erforderlich)** |
| **22.11.- 23.11.** | **Kreis-/Bezirksvorständetagung 2019, Bühl (Lkr. Rastatt)** |

**Änderungen vorbehalten!** **Weitere Termine finden Sie in der Beilage und auf der LOGL-Homepage**

# Bücher




**Bynum, H. & W. : Das Wesen der Pflanze. Botanische Skizzenbücher aus sechs Jahrhunderten.Haupt Verlag**
**ISBN: 978-3-258-08078-9; Preis uvp: 49,00 Euro**

Ein Buch voller wunderschöner botanischer Skizzen. Wer es selbst schon versucht hat, weiß, dass es nicht leicht ist, das Wesen der Pflanzen in seiner Gänze zu erfassen und zeichnerisch festzuhalten. Hier darf man einen Blick in Skizzenbücher aus sechs Jahrhunderten werfen. Unter den Künstlern finden sich Forscher, Illustratoren, Sammler oder Hobbyzeichner. Manche davon berühmt, andere wenig bekannt - sie alle eint die Faszination für die Perfektion der Natur und der Versuch, etwas davon festzuhalten. Im hochwertigen Halbleinen-Großformat repäsentatiert das Buch eine Dokumentation feinfühlig ausgewählter Zeichungen und eignet sich auch als Geschenk für besondere Anlässe - historisch Interessierte, Kunst- und Pflanzenliebhaber.

**Scheub,U; Pieplow, H. und Schmidt, H.-P.: Terra Preta. Die schwarze Revolution aus dem Regenwald.oekom verlag**
**ISBN: 978-3-96238-026-7 Preis uvp: 22,00 Euro**

Das Buch gibt einen schönen sowohl historischen als auch aktuellen Überblick zum Thema „Terra Preta“ und stellt auch verschiedene Terra Preta-Projekte vor. Aufgeteilt in einen Grundlagen- und einen Praxisteil liefert es einen ersten Einblick. Es ist flüssig und gut verständlich geschrieben und motiviert zum „selber loslegen“.

**Wehnert, F.: Unsere Gartenschätze im Südwesten. Belser Verlag**
**ISBN 978-3-7630-2796-5; Preis uvp: 19,99 Euro**

In traditionellen Hausgärten und auf Streuobstwiesen finden sich oft noch wahre Schätze – alte, regionale Gemüse- und Obstsorten. Viele der alten Sorten sind in Vergessenheit geraten. Liebhaber der regionalen Vielfalt haben sich aufgemacht, einige der alte Obst-und Gemüsesorten wieder aufzuspüren. Das reichhaltig bebilderte Buch erzählt die Geschichte alter, regionaler Sorten, begleitet die Sortenretter bei ihrer Schatzsuche und stellt ihre Gärten vor. Ein Hoch auf die Vielfalt.

**Beilage:**
- Fachwartefortbildungen 2019
- Termine 2019
- Bestellcoupon Sammelbezug „Obst- und Garten“
- Infoblatt „Streuobstsorte des Jahres 2019“
- Insekt des Jahres
- Information zum neuen Verpackungsgesetz 2019

**Portobeteiligung:** Staudengärtnerei Gräfin von Zeppelin/Beilage

Christrose.
Foto: E. Grubmiller

**Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL)**

Klopstockstraße 6, 70193 Stuttgart
Telefon: 0711-632901
Fax: 0711-638299
E-Mail: info@logl-bw.de

Vereinsregister: 10 VR 2209, Amtsgericht Stuttgart
Verantwortlich für den Inhalt: Landesgeschäftsführer Rolf Heinzelmann